Das Lied von Pelinal, Band II

Das Lied von Pelinal
Band II: Über sein Kommen

Verfasser unbekannt

Anmerkung des Herausgebers: Die Bände I-VI stammen aus dem so genannten Reman-Manuskript, das sich in der kaiserlichen Bibliothek befindet. Dabei handelt es sich um eine Abschrift älterer Fragmente, die von einem unbekannten Gelehrten der frühen Zweiten Ära gesammelt worden waren. Darüber hinaus ist wenig über die Originalquellen dieser Fragmente bekannt, von denen einige aus derselben Zeit zu stammen scheinen, vielleicht sogar aus demselben Manuskript. Doch da sich die Gelehrten bisher noch nicht über die Datierung dieser sechs Fragmente einig geworden sind, wird hier keine Meinung angeboten.



errif sprach [dann] erneut zur Magd, die Augen zum Himmel erhoben, der seit dem Beginn der Elfenherrschaft keine Freundlichkeit gekannt hatte, und sie sprach als Sterbliche, deren Flamme von den Göttern geliebt wird wegen ihrer Stärke-in-der-Schwäche, einer Demut, die brennen kann vor Metapher und doch [leicht und] jederzeit brechen kann, immer dazu verdammt, mit dem Tod zu enden - und darum werden jene, die ihre Seele dennoch brennen lassen, vom Drachen und seiner Sippe geliebt -, und sie sagte: "Und dieses Ding habe ich erdacht, ich habe es benannt, und ich nenne es Freiheit. Was, wie ich glaube, nur ein anderes Wort ist für Shezarr, Der verloren ging ... [Du] hast den ersten Regen bei seiner Trennung erzeugt, [und das] ist es, was ich nun für unsere fremden Herren erbitte ... [dass] wir sie völlig auseinanderreißen und ihnen ihre Grausamkeit heimzahlen mögen, [indem] wir sie zerstreuen und im Topal ertrinken lassen. Morihaus, dein Sohn - mächtig und schnaubend, blutig gehörnt, geflügelt - wenn er das nächste Mal hernieder fliegt, soll er uns Zorn bringen." ... [Und dann] verlieh Kyne Perrif ein weiteres Symbol, einen Diamanten, rot getränkt von Elfenblut, [dessen] Facetten [unsegmentiert und geformt werden] konnten zu einem Menschen, dessen einzelne Kanten seine Kerkermeister schneiden konnten, und einen Namen: PELIN-EL [was bedeutet] "Der Sternen-geformte Ritter" [und er] wurde in

Rüstung gehüllt [aus der künftigen Zeit]. Und er schritt in die Dschungel Cyrods, bereits mordend, an seiner Seite Morihaus, stampfend, bedeckt von blutigem Schaum und brüllend vor Aufregung, da der Pelinal gekommen war... [und Pelinal] kam zu Perrifs Rebellenlager, ein Schwert und einen Streitkolben schwingend, die beide verkrustet waren mit dem zerschmetterten Inneren von Elfengesichtern, Federn und magischen Perlen, die das Kennzeichen der Ayleidoon waren und an der Röte klebten, die an seinen Waffen hing, und er hob sie hoch und sagte: "Dies waren ihre östlichen Häuptlinge, nicht länger voll von Geschwätz." </p>

Das Lied von Pelinal, Band II

FormId	skyrim.esm:01AF8B
Owning plugin	skyrim.esm
Local FormId	01AF8B
Editor ID	Book2ReligiousSongofPelinalV2
Inventory image	(none)
Menu art	HighPolyBasicBook04a
Value (gold)	5
Type	Book or tome
Weight	1
Can be taken	Yes
Teaches	(none)
Inventory description	(none)
Keywords	VendorItemBook
Locations	1253
Leveled lists	12
Scripts	0

© Bethesda Softworks LLC and the authors of the mods in the load order.
Exported and generated with SkyrimSourceExporter.